



12. September 2019

Liebe Leser*innen

Mit grosser Freude präsentieren wir den neuen Aktionsplan der Stadt Bern zur Gleichstellung von Frauen und Männern und von LGBTIQ-Menschen. «Gleichstellung wird nicht von einigen wenigen Entscheidungsträger*innen am Schreibtisch umgesetzt, sondern sie braucht das Engagement von uns allen», schreibt Stadtpräsident Alec von Graffenried im Vorwort zum neuen Aktionsplan. In diesem Sinn freuen wir uns auf die gemeinsame Umsetzung der 36 Massnahmen in den kommenden vier Jahren. Auf dass wir der «Stadt der Gleichstellung» einen bedeutenden Schritt näherkommen!



Aktionsplan 2019–2022 zur Gleichstellung von Frauen und Männern und von LGBTIQ-Menschen

Mit dem mittlerweile dritten Aktionsplan stellt der Gemeinderat der Stadt Bern die Weichen für die städtische Gleichstellungspolitik der nächsten vier Jahre. Erstmals enthält der Aktionsplan auch Massnahmen zur Gleichstellung von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans, intergeschlechtlichen und weiteren queeren Menschen. Der neue Aktionsplan baut auf der Bilanz von 2015–2018 auf und umfasst fünf thematische Schwerpunkte mit insgesamt 36 konkreten Massnahmen.

[Medienmitteilung](#)

[Webseite Aktionsplan Gleichstellung](#)



Broschüre «Unterwegs zur Gleichstellung»

Gleichzeitig mit dem neuen Aktionsplan erscheint die Broschüre «Unterwegs zur Gleichstellung» mit zehn Einblicken in erfolgreich umgesetzte Projekte und Massnahmen sowie in die Angebote der Fachstelle für die Gleichstellung. In Interviews und Hintergrundinformationen auf der zugehörigen Webseite ist zu erfahren, was ein Fachmann Betreuung fürs Leben lernt, weshalb Feuerwehrfrau ein Traumberuf ist oder was die Stadt gegen Zwangsheirat unternimmt.

[Broschüre «Unterwegs zur Gleichstellung»](#)

[Webseite zehn Einblicke](#)

Neu: psychologische LGBT+ Beratung in Bern

Die Stadt Bern unterstützt seit kurzem ein neues Beratungsangebot beim Checkpoint Bern. Das Angebot wurde von der Aids Hilfe Bern in Zusammenarbeit mit hab queer bern und dem Transgender Network Switzerland (TGNS) entwickelt. Es richtet sich an lesbische, schwule, bisexuelle, transidente und weitere queere Menschen sowie deren Angehörige und versteht sich als Erstberatung.

[Medienmitteilung](#)

[Website LGBT+ Beratung](#)



Für den Zukunftstag bei der Stadt Bern anmelden

Am 14. November ist nationaler Zukunftstag. Die Stadtverwaltung bietet wiederum spannende Spezialprojekte an wie «Ein Tag als Chefin», bei dem Mädchen Chefinnen begleiten, «Mädchen-Informatik-los!» bei den Informatikdiensten sowie «Ein Tag als Fachmann Betreuung» in einzelnen Kitas. Neu lädt dieses Jahr das Spezialprojekt «Mädchen-bauen-los!» dazu, virtuell über die Stadt Bern zu fliegen. Die Projekte richten sich explizit an Mädchen oder Jungen und animieren dazu, auch in geschlechtsuntypische Berufe reinzuschneppern.

[Anmeldung Nationaler Zukunftstag](#)



Betriebsinterne Lohnanalysen ab 2020 Pflicht

Der Bundesrat hat im August die Änderung des Gleichstellungsgesetzes zur besseren Durchsetzung der Lohngleichheit auf den 1. Juli 2020 in Kraft gesetzt. Unternehmen mit 100 oder mehr Angestellten müssen die erste betriebsinterne Lohngleichheitsanalyse bis spätestens Ende Juni 2021 durchführen.

[Medienmitteilung Bundesrat](#)

[Plattform Lohngleichheit](#)



Historischer Frauenanteil bei den eidgenössischen Wahlen

Der Frauenstreik und die Aktion «Helvetia ruft» zeigen Wirkung: Noch nie kandidierten so viele Frauen für die eidgenössischen Wahlen wie 2019. Ihr Anteil stieg schweizweit im Vergleich zu 2015 deutlich von rund 36 auf rund 42 Prozent. Noch bedeutsamer ist, dass Frauen 46 Prozent der aussichtsreichen Positionen auf den Wahllisten belegen. Vor vier Jahren waren es lediglich 33 Prozent, wie eine Recherche der NZZ zeigt. Für die 24 bernischen Sitze im Nationalrat kandidieren 274 Frauen und 377 Männer.

[Artikel NZZ](#)

[Helvetia ruft](#)

opferhilfe-schweiz
aiuto-alle-vittime
aide-aux-victimes

Zugang zur Opferhilfe

Wer durch eine Straftat körperlich, psychisch oder sexuell beeinträchtigt wird, hat Anrecht auf Unterstützung und Hilfe. Eine neu gestaltete Website informiert anschaulich und umfassend in 14 Sprachen und barrierefrei über die Leistungen der Opferhilfe in der Schweiz. Sämtliche kantonalen Opferberatungsstellen können einfach aufgerufen werden, was den Zugang zur Opferhilfe für Betroffene, Angehörige und Fachpersonen erleichtert.

[Website Opferhilfe Schweiz](#)

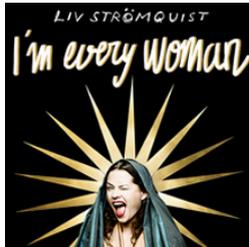


Pa-paRat gewinnt Preis der Allianz Gesundheitskompetenz

Alle zwei Jahre zeichnet die Allianz Gesundheitskompetenz innovative Projekte aus, die die Gesundheitskompetenz stärken. 2019 hat das Projekt «Pa-paRat» der Berner Gesundheit die 13-köpfige Jury aus Fachleuten überzeugt und den 1. Preis gewonnen. «Pa-paRat» ist ein Angebot für Väter mit Migrationshintergrund. In der Gruppe werden Themen wie Erziehung und Gesundheit diskutiert und der Austausch gefördert. Die Moderatoren stammen aus unterschiedlichen Kulturen und können sich mit den Teilnehmern in ihrer Muttersprache unterhalten.

[Website Pa-paRat](#)

[Beitrag SRF Regionaljournal](#)



Lesetipp

Liv Strömquist zeichnet feministische Comics. Witzig, interessant und zuweilen bedrückend analysiert die Autorin die Gesellschaft scharfsinnig und benennt bestehende Probleme pointiert. Ihr neuestes Buch «I'm every woman» setzt sich kritisch mit dem Mythos des männlichen Genies auseinander.

[Webseite Verlag](#)

Agenda

Datum	Veranstaltung
bis 27.10.	Zermatt Pop-Up Ausstellung «Matterhorn Ladies» auf dem Gornergrat Alpines Museum Schweiz
DO 12.09. — DI 17.09.	Bern Zweisprachige Wanderausstellung zum Thema Häusliche Gewalt «Stärker als Gewalt» Berner Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt
SA 14.09.	Bern Öffentliche LGBTIQ-Konferenz und Sommerfest Diverse nationale LGBTIQ-Organisationen
MI 18.09.	Bern Öffentliche Konferenz «Frauen, Frieden und Sicherheit: Reclaim Prevention!» Christlicher Friedensdienst (cfd), swisspeace und KOFF – die Schweizer Plattform für Friedensförderung und FriedensFrauen Weltweit
FR 27.09.	Zürich Tagung «Alles inklusive?» Gleichstellungsarbeit zu Geschlecht, Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung. Fachstelle für Gleichstellung Stadt Zürich
Ab Oktober	Ganze Schweiz Bandworkshops für junge Frauen «Female Band Workshop» Helvetia rockt
MI 02.10. — SO 13.10.	Bern Feministische Theater- und Performancetage «OH BODY!» Schlachthaus Theater Bern, Frauenraum Reitschule, Kino in der Reitschule und Dampfzentrale
FR 08.11.	Bern Fachtagung Intergeschlechtlichkeit: «Recht auf Unversehrtheit» Schweizerisches Kompetenzzentrum für Menschenrechte (SKMR)
MI 13.11. — FR 15.11.	Bern Weiterbildung «Work-Life Balance fördern» Institut für Psychologie der Uni Bern, Fachstelle UND
MI 20.11. — SA 23.11.	Bern Solo-Performance «Traumboy» / «Traumgirl» . Eine Reflexion über Sexarbeit, Sex und Arbeit 3art3 in Zusammenarbeit mit Xenia Fachstelle Sexarbeit

**Newsletter
abonnieren / abmelden**

Senden Sie uns eine E-Mail mit dem Vermerk
«Newsletter abonnieren» oder «Newsletter abmelden» an
gleichstellung@bern.ch.

Sie finden alle Newsletter auch auf unserer [Homepage](#).